



## **Geschichte des Hochschul-Sozialwerks Wuppertal**

- 1974 gegründet als Anstalt des öffentlichen Rechts durch das Land NRW  
(>siehe StudentenwerksG NRW) Geschäftsführer Karl-Heinz Schröder,  
Vorsitzender des Verwaltungsrates: Rechtsanwalt Dr Norbert Fischer
- 1977 Inbetriebnahme des Gebäudes ME > Hauptmensa, Cafeteria, Kneipe
- 1979 Übernahme der Studentenwohnheime „Burse“ - 611 Wohnplätze
- 1981 Studentenwohnheim „Im Ostersiepen 11“ - 11 Wohnplätze
- 1982 Studentenwohnheim „Cronenberger Str.256“ - 39 Wohnplätze
- 1984 Studentenwohnheime „Max-Horkheimer Str. 167/169“ - 63 Wohnplätze
- 1987 Wechsel der Geschäftsführung: Assessor jur. Fritz Berger wird  
Nachfolger des Gründungsgeschäftsführers Karl-Heinz Schröder
- 1988 Studentenwohnheim „Im Ostersiepen 15“ - 23 Wohnplätze
- 1990 Vorsitzender des Verwaltungsrates wird Hans Pfeiffer, Ltd. Stadt.Verw.Dir.i.R.
- 1994 Studentenwohnheime „Albert-Einstein-Str. 4–12“ - 245 Wohnplätze –  
Deutschlands erstes Wohnheim mit Blockheizkraftwerk
- 1994 Neues StudentenwerksG NRW: weniger Landeszuschuss, aber mehr Autonomie
- 1997 Modernisierung Cafeteria ME 03
- 1998 Modernisierung Cafeteria Bibliothek
- 1999 Modernisierung Bistro Haspel
- 2000 Modernisierung Neue Burse 1.Bauabschnitt :  
Deutschlands erste Niedrigenergiewohnheime;  
Architekturpreise „Gute Bauten“ und „Bauherrn-Preis“  
Vorsitzender des Verwaltungsrates wird Gerd Scholz,  
Vorstandsvorsitzender der Stadtparkasse Wuppertal i.R.

- 2002 Modernisierung Neue Burse 2.Bauabschnitt - insgesamt 629 Wohnplätze - Deutschlands größtes Passivhaus  
Neue Cafeteria Campus Freudenberg
- 2004 Architekturpreis „Zukunft Wohnen 2004“ für Neue Burse
- 2005 Modernisierung Hauptmensa ME  
„Deutscher Holzbaupreis 2005“ für Neue Burse
- 2006 Modernisierung Cafeteria Sport+Design
- 2008 Modernisierung Kneipe  
Modernisierung Studentenwohnheime „Max-Horkheimer Str.167/169“:  
Niedrigenergiehäuser
- 2010 Modernisierung der Cafeteria ME 03, des Bergischen Zimmers und der Fassade des Gebäudes ME 03, Modernisierung Verwaltungsetage ME 05 und Förderungsabteilung ME 03
- 2011 Modernisierung des Studentenwohnheims „Cronenberger Str. 256“ im modernen Niedrigenergiestandard; Sieger im Wettbewerb „Architektur mit Energie“  
Planung der 3 Passivwohnhäuser „Im Ostersiepen 9–11 / Max-Horkheimer-Str. 18“  
Eröffnung der Kaffeebar „ins Grüne“ im Hörsaalzentrum,  
Inbetriebnahme von Kiosk und neuer Mensa im Schulzentrum Süd
- 2012 Fertigstellung von 3 neuen Passivhäusern für 84 Studenten  
„Im Ostersiepen 9–11 / Max-Horkheimer Str. 18“
- 2013 Deutscher Holzbaupreis 2013: Studentenwohnheime  
„Im Ostersiepen 9–11 / Max-Horkheimerstr. 18“ werden mit „Anerkennung“ ausgezeichnet
- 2014 „Auszeichnung guter Bauten 2014“, Bund deutscher Architekten, Wuppertal.  
„Im Ostersiepen 9–11 / Max-Horkheimerstr. 18“ werden mit „Anerkennung“ ausgezeichnet
- 2015 „Auszeichnung vorbildlicher Bauten in NRW „ für die Wohnheime „ Ostersiepen 9–11 und Max-Horkheimer-Str. 18“
- 2016 Zertifizierung nach „Ökoprofit“ – NRW Programm zur Steigerung der Öko-Effizienz
- 2017 Eröffnung des Bistros am Haspel, Gebäude HC